



bei Spielwaren Bannert- Wien1

Der Beschluss des Bundesbahngesetzes am 19. Juli 1923, durch den ein eigener Wirtschaftskörper Österreichische Bundesbahnen als Unternehmung gebildet wurde, gilt als Geburtsstunde der staatlichen Eisenbahnen in Österreich nach dem Ersten Weltkrieg. Die Abkürzung ÖBB wurde allerdings bereits von der Schweizerischen Oensingen-Balsthal-Bahn verwendet, somit kam das Kürzel BBÖ zur Anwendung und auf den Lokomotiven und Wagen fand man den Schriftzug Bundesbahnen Österreichs. Nach dem Anschluss 1938 gingen die BBÖ in der Deutschen Reichsbahn auf und im folgenden Zweiten Weltkrieg wurden ca. 41% der Österreichischen Eisenbahninfrastruktur zerstört.

Im Sommer 1947 wurden die ÖBB als ein vom Staat verwaltetes Unternehmen neu gegründet und nach dem erfolgten Wiederaufbau der Infrastruktur, trieb das Unternehmen besonders die Elektrifizierung der Strecken voran. Bereits vor dem ersten Weltkrieg war Österreich mit der Schweiz ein Pionier auf diesem Gebiet, beide Länder setzten eindrucksvolle Lokomotiven auf den Alpenmagistralen ein, die man heute noch als "Krokodile" kennt. Ab den 1960er Jahren verloren die ÖBB in großer Zahl ihre Kunden. Auto und Flugzeug setzten den Bahnen immer mehr zu und erst mit der Neuorganisation des Unternehmens und dem damit verbundenen Streckenneubau und der Anschaffung von modernem Rollmaterial in den letzten zwei Jahrzehnten geht es mit dem Bahnverkehr und den ÖBB wieder steil nach oben. Heute präsentieren sich die ÖBB als ein international tätiges Unternehmen, das unter anderem mit den modernen Produkten "Railjet", "Nightjet", "Cityjet" und dem Tochterunternehmen Rail Cargo Austria versucht mehr Passagiere anzulocken und neue Kunden zu gewinnen. Streckenausbauten wie die neue Westbahn, die Koralmbahn, der Semmeringbasistunnel und die direkte Anbindung des Flughafens Wien an das Fernverkehrsnetz sind weitere eindeutige Signale noch mehr Individual- und Güterverkehr von der Straße auf die Schiene zu bringen.

Die ÖBB im Überblick:

- mehr als 40.000 Mitarbeiter
- Betriebslänge Streckennetz (in km): 4.865 , Gleiskilometer: 9.752
- 248 Tunnel, 6.335 Brücken, 290 Elektronische Stellwerke, 25.521 Signale
- 10 Wasserkraftwerke
- 3495 Eisenbahnkreuzungen (Bahnübergänge)
- 1110 Bahnhöfe und Haltestellen
- 1.118 Loks
- 2,694 Personenwagen
- 23.946 Güterwagen
- 2.200 Busse

Unter vielen anderen finden Sie folgende ÖBB-Modelle einmalig bei Spielwaren Bannert – Wien 1:

Hersteller	Spur	Art. Nr.	Modell-Beschreibung	Epoche	Preis
BRAWA	H0	44015	Triebwagen Talent, Reihe 4024	V	449,99 €
BRAWA	H0	44017	Triebwagen Talent, Reihe 4024	V	544,99 €
Fleischmann	N	731198	E-Lok, Reihe 1016	V	249,00 €
Fleischmann	N	731207	E-Lok, Reihe 1216	VI	178,69 €
Fleischmann	N	736503	E-Lok, Reihe 1043	IV	183,99 €
Fleischmann	N	736680	E-Lok, Reihe 1044	IV	234,00 €
Fleischmann	N	737304	E-Lok, Reihe 1010.20	III	218,99 €
LGB	G	25702	Dampflok Reihe 298.25	IV	599,99 €
LGB	G	27520	Dieselelektrische Lok Reihe 2091	III	499,99 €
Märklin	H0	37038	Dampflok, Reihe 638	III	358,99 €
Märklin	H0	37417	E-Lok, Reihe 1043, Doppelpackung	V	369,99 €
Märklin	H0	37832	Dampflok, Reihe 50	III	389,99 €
Märklin	Z	81417	Personen- und Gütertransport, Reihe 86	IV	258,99 €
Märklin	Z	81441	Schnellzug mit Reihe E 18 und Schürzenwagen	III	299,99 €
Minitrix	N	12169	E-Lok, Reihe 1012	V	189,99 €
Minitrix	N	12170	E-Lok, Reihe 1012	V	189,99 €
Roco	H0	63308	Dampftriebwagen Reihe DT 1	III	243,99 €
Roco	H0	62406	E-Lok, Reihe 1670	IV	245,99 €
Roco	H0	63761	E-Lok, Reihe 1043	V	218,99 €
Roco	H0	63774	E-Lok, Reihe 1020	V	193,99 €
Roco	H0	63795	E-Lok, Reihe 1045	III	179,59 €
Roco	H0	72713	Diesellok, Reihe 2143	IV	269,99 €
Roco	H0	73291	E-Lok, Reihe 1046	IV	313,99 €
Roco	H0	73293	E-Lok, Reihe 4061	III	313,99 €
Roco	H0	73555	E-Lok, Reihe 1144	VI	259,00 €
Roco	H0	79545	E-Lok, Reihe 1044, Wechselstrom	V	318,99 €
Trix	H0	22074	Diesellok, Reihe 2016	VI	114,99 €
Trix	H0	22348	E-Lok Reihe, E18 42	III	319,99 €
Trix	H0	22600	E-Lok, Reihe 1012	V	219,99 €
Trix	H0	22601	E-Lok, Reihe 1012	V	219,99 €

Ihr ÖBB Modell wartet auf Sie – Kommen Sie bald vorbei, wir beraten Sie gerne!



www.spielwarenbanmert.at